

Umbau Pförtnerhaus Universitätsklinikum Würzburg



Fotografie: © ehlers-media.com

Im Rahmen der Sanierung des in den 1960er Jahren errichteten Pförtnerhauses wurde dessen Nutzung neu organisiert und neu gestaltet.

Künftig wird das ehemalige Pförtnerhaus als Privatambulanz der Kinder- und Jugendpsychiatrie des UKW Würzburg genutzt werden.

Die Fassade vom Obergeschoss besteht aus einer vorgehängten Fassade aus durchgefärbten, mehrfarbigen Eternitplatten in unterschiedlichen Abmessungen als wilder Verband. Bei der Farbgebung wurden die in der näheren Umgebung vorkommenden erdigen Farben aufgegriffen.

Die Fenster wurden als Fensterbänder durch kastenförmige Einfassungen und Paneele zwischen den Fenstern zusammengefasst.

Der Technikbereich wurde komplett neu hergestellt. Der Zugang erfolgt unabhängig von der restlichen Nutzung von außen über die neu errichtete Pflasterfläche nördlich des Gebäudes.

Die elektrische Ausstattung erfolgt nach den neusten Standards mit LED-Einbau- und Aufbauleuchten. In den Fluren im Obergeschoß wurde in die abgehängte Decke ein eingebautes Lichtband integriert. Der Eingangsbereich im Erdgeschoß wird mit einer Lichtvoute einladend beleuchtet.

Die Außenanlagen nördlich und westlich des Gebäudes wurden neugestaltet. Die bestehenden Bäume wurden erhalten – die Terrasse wurde neu gestaltet.

stahl.lehrmann | architekten

fon 0931 260 11 30
fax 0931 260 11 31

am schloss 3
97084 würzburg

info@stahl-lehrmann.de
www.stahl-lehrmann.de